

**DEN 14 RICHTERN,
DIE 1933 IN DER BERLINER ARBEITSGERICHTSBARKEIT WIRKTEN
UND VON DEN NATIONALSOZIALISTEN ALS JUDEN
VERFOLGT, VERTRIEBEN ODER ERMORDET WURDEN**

ERNST ASCHER, GEB. 03.07.1893, GEFLÜCHTET 1941
BERTHOLD AUERBACH, GEB. 23.07.1888, DEPORTIERT 1942 NACH MINSK
WOLFGANG GASTON FRIEDMANN, GEB. 25.01.1907, GEFLÜCHTET 1937
ERNST HEINITZ, GEB. 01.01.1902, GEFLÜCHTET 1933
FRITZ HERRMANN, GEB. 14.10.1886, GEFLÜCHTET 1939
OTTO KAHN-FREUND, GEB. 17.11.1900, GEFLÜCHTET 1933
KURT KRONHEIM, GEB. 30.01.1905, DEPORTIERT 1942 NACH AUSCHWITZ
MARTIN LANDSBERGER, GEB. 13.04.1871, IN "MISCHEHE" ÜBERLEBEND
HANS LEHMANN, GEB. 14.02.1902, GEFLÜCHTET 1934
MARTIN MATZDORF, GEB. 12.06.1877, DEPORTIERT 1942 NACH AUSCHWITZ
FRIEDRICH OPPLER, GEB. 02.07.1888, GEFLÜCHTET 1940
ERNST RUBEN, GEB. 21.09.1880, TOD 1944 INFOLGE UNTERLASSENER HILFELEISTUNG
ARTHUR SELLO, GEB. 24.12.1872, TOD 1944 INFOLGE LUFTANGRIFF
KURT TUCHLER, GEB. 11.12.1894; GEFLÜCHTET

VON DEN DEPORTIERTEN HAT NIEMAND ÜBERLEBT

NOVEMBER 2012